

Ansage gegen Mobbing und Gewalt

Lions-Club finanziert Seminar für Lehrer von vier Uelzener Schulen / Wie können Schüler bei Herausforderungen unterstützt werden?

Uelzen/Landkreis – Lehrkräfte von vier Uelzener Schulen haben sich in einem zweitägigen Seminar die Frage gestellt: Wie können Kinder und Jugendliche durch den schuli-

schen Unterricht unterstützt werden, um Herausforderungen des Alltags selbstbewusst, verantwortungsvoll und gesund zu bewältigen? Denn es gelte, im schulischen Umfeld Gewalt, Sucht, Mobbing, Schulabsentismus oder psychische Überlastung zu verhindern, erklärt der Lions-Club Uelzen, der das Seminar organisatorisch vorbereitet und auch maßgeblich mitfinanziert hat. Das war möglich über das Präventions- und Lebenskompetenzprogramm „Lions-Quest“.

Die gastgebende Schule war das Herzog-Ernst-Gymnasium (HEG). Auch Lehrer des Lessing-Gymnasiums, der BBS I und der Apollonia Oberschule nah-

men teil. Im Mittelpunkt standen Themen wie Selbstvertrauen, Teamfähigkeit, Kommunikation, Konfliktlösung und der verantwortungsvolle Umgang mit Herausforderungen des Schulalltags.

In praxisnahen Übungen erprobten die Lehrkräfte Methoden, die unmittelbar im Unterricht eingesetzt werden können. „Dabei wurde deutlich, dass Prävention weit mehr bedeutet als die Vermeidung von Problemen: Sie stärkt junge Menschen darin, eigene Stärken zu entdecken und konstruktiv mit schwierigen Situationen umzugehen“, heißt es in der Mitteilung.

Darüber hinaus sei der schulübergreifende Austausch von

den Lehrkräften als wertvolle zusätzliche Erfahrung empfunden worden. Trotz unterschiedlicher Schulformen und Rahmenbedingungen habe sich gezeigt, dass viele Herausforderungen im Schulalltag ähnlich seien. Der Blick über den eigenen Schulstandort hinaus eröffnete demnach neue Perspektiven und führte zu zahlreichen Ideen für eine mögliche weitere Zusammenarbeit.

„Die Fortbildung hat uns viele konkrete Anregungen für den Unterricht gegeben und gleichzeitig gezeigt, wie wichtig die Förderung von Lebenskompetenzen für eine positive Schulentwicklung ist“, wird eine Teilnehmerin zitiert.

Der Präsident des Lions-Clubs Uelzen, Martin Groffmann, bedankte sich bei der Schulleiterin des HEG, Gabriele Diedrich, als Gastgeberin der Fortbildung und zog ein positives Fazit: „Durch unser Präventionsprogramm „Lions-Quest“ wollen wir die Schulen dabei unterstützen, junge Menschen nicht nur fachlich, sondern auch in ihrer persönlichen Entwicklung zu begleiten. Von einem respektvollen Miteinander profitiert jede und jeder Einzelne, letztlich aber auch die gesamte Schulgemeinschaft. Wir freuen uns, wenn wir mit den „Lions-Quest“-Seminaren einen Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenhalt leisten können.“



In verschiedenen Übungen haben sich die Lehrkräfte den Themen des Seminars gewidmet.

PRIVAT